

# Helicon 52

## Entscheidungen

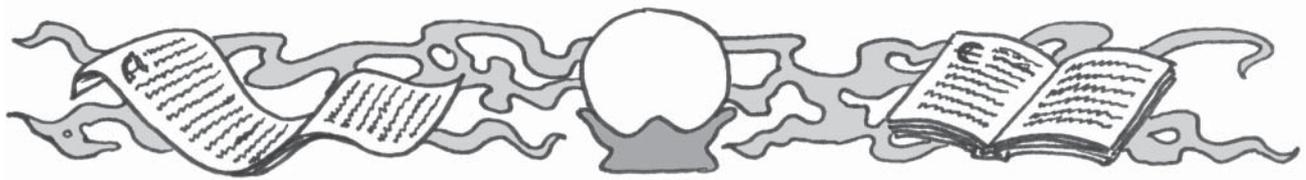
"Was ist die Welt?" fragte Echem.  
"Sie ist der Traum der Unendlichkeit, der Gedanke des Nicht-Seienden, sie ist die Vielheit der Null durch die Eins" antwortete Joryn.  
aus dem "Myardus"

Nichts ist in Ruhe, alles bewegt sich, alles ist in Schwingung.  
Drittes Prinzip aus "Die erste Lehre"

### XVI Der Turm

"drastische Veränderungen, Zusammenbruch des Egos, alte Systeme stürzen ein, Auseinandersetzung, innere Unruhe, Durchleben von stürmischen Zeiten"





Ein Traum? War es tatsächlich ein Traum?

Alles hatte sich so wirklich angefühlt. Der Waldboden, das feuchte Gras, die kühle Brise im Gesicht.

Es ist, als stündest Du noch immer dort. Um Dich herum viele andere Gestalten, Menschen, Elfen, Drobvolk, Zwerge, Kobolde, Wolfsmenschen, Quez-Seletan. Alle lauschen sie den Worten, die im Wald wiederhallen... doch von wem stammten die Worte? Und wer sprach sie?

Je mehr Du versuchst, Dich zu erinnern, was Du gehört und gesehen hast, umso weiter entfernt sich alles in einem undurchdringlichen Nebel.

Erneut liegst Du da und sinnst darüber nach, warum dieser Traum Dich Nacht für Nacht anheimsucht. Wie lange schon? Du weißt es nicht.

Doch eines ist gewiß, heute wirst Du dem Ruf folgen, Du wirst die Antworten finden, die Du suchst. In der Abenddämmerung erreichst Du schließlich die Burg...

